

# Gold-Georg Reischl macht's wieder vor

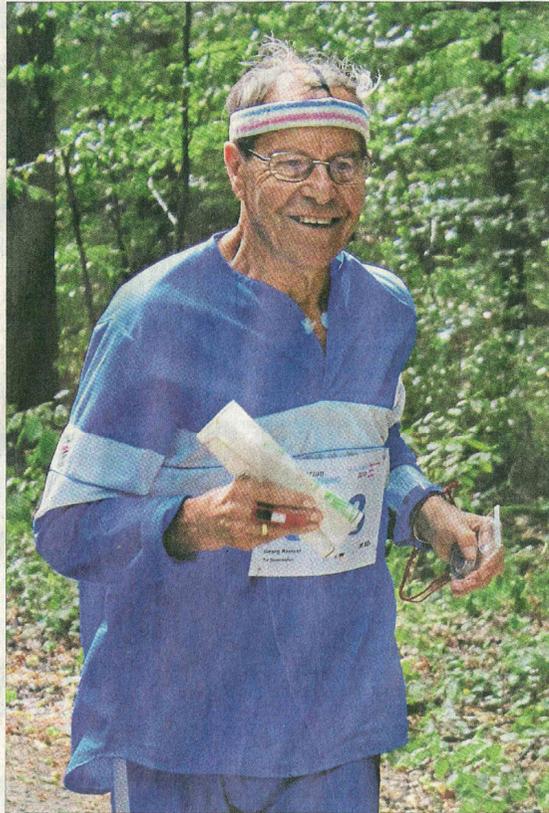
Orientierungsläufer holt einzigen Sieg der Deggendorfer Landkreisvereine bei der „2. Bavarian Orienteering Tour“ – Zufriedenstellende Ergebnisse

**Passau/Deggendorf.** Unter dem Motto „Orienteering meets history“ fand vom 10. bis 15. August 2018 zum 2. Mal die Bavarian Orienteering Tour statt. Dabei handelte es sich um fünf Orientierungslauf-Etappen in Bamberg, Süssenbach, Passau, Regensburg und Landshut jeweils vormittags, verbunden mit jeweils einem Sightseeing-Programm am Nachmittag.

Bei der O-Tour 2012 mit etwa 100 Startern sprach man von einem „bayerischen OL-Sommermärchen“, was aber voll und ganz auch für die diesjährige Tour zutrifft. Täglich lachte die Sonne vom Himmel und machte die Veranstaltung für die 370 Teilnehmer aus 25 Nationen zu einem unvergesslichen internationalen Orientierungslaufvergnügen. Die Läuferinnen und Läufer kamen dabei nicht nur aus dem europäischen Ausland, sondern auch aus Israel und sogar aus Australien.

Die niederbayerischen Farben bei der O-Tour 2018 vertraten neben dem OLV Landshut die Vereine aus dem Landkreis Deggendorf: der TV Osterhofen, der SV Mietraching, der TSV Natterberg, der OLA TSV Deggendorf und der LV Deggendorf.

Zur 1. Etappe der Tour am 10. August lud der Ausrichter TV 1894 Coburg-Neuses die Oler in den Michelsberger Wald westlich von Bamberg zu einem anspruchsvollen Langdistanz-Wettkampf. Dabei konnten die beiden Angehörigen des TV Osterhofen Gertrud Liebl und Georg Reischl jeweils ihre Kategorie (W50 bzw. M80) gewinnen, genauso wie Silvia Seidl von der OLA TSV Deggendorf in der W55, Christiane Geiger (OLA TSV Deggendorf) und Tochter Lara (SV Mietraching) eroberten darüber hinaus in der W50 bzw. W-14 den 3. Platz. Fortgesetzt wurde die Tour am 11. August im oberpfälzischen Süssenbach (östlich von Bernhardswald) in einem schwierigen Gelände mit vielen Steinen und Felsen. Verantwortlich für die Durchführung dieser Etappe war die OLG Regensburg. Am besten



Seine nächste Goldmedaille erlaufen hat Georg Reischl vom TV Osterhofen in der Altersklasse M80. – Fotos: Walter Körner

zurecht kam erneut Georg Reischl, der wiederum gewann und auch Vereinskollegin Gertrud Liebl, die auf dem 2. Platz landete.

Die 3. Etappe am Sonntag 12. August wurde vom SV Mietraching als City-OL in der Passauer Altstadt mit ihren vielen Gassen und Treppen, sowie der Innenstadt durchgeführt. Platz 1 erneut für Georg Reischl, Platz 2 für Christiane Geiger, Silvia Seidl und Pia Bisani vom TSV Natterberg in der W-16 und Platz 3 für Gertrud Liebl und Cornelia Kiener vom LV Deggendorf in der W-35 waren an diesem Tag die Spitzenergebnisse der heimischen Orientierer.

Nach einem Ruhe- bzw. Trainingstag in Kelheim ging es am 14. August mit einem weiteren City-OL weiter. Und zwar diente die mittelalterliche Innenstadt von Regensburg als Laufgebiet. Ausrichter war wiederum die OLG Regensburg. Den einzigen Sieg für die Landkreis-OLer holte Christiane Geiger, nachdem Abonnement-Sieger Reischl an diesem Tag pausierte. Zweite Plätze gingen an Pia Bisani, Gertrud Liebl und Silvia Seidl und Platz 3 erneut an Cornelia Kiener.

Die Schlussetappe der O-Tour war dem OLV Landshut als Aus-



Auf dem Weg zu Rang 3: Christiane Geiger (OLA TSV Deggendorf).



Wo geht's weiter? Das erahnt Silvia Seidl (OLA TSV Deggendorf).



Auf Platz 2 der Klasse W50: Gertrud Liebl vom TV Osterhofen.



Im Orientierungslauf probiert hat sich Pia Bisani (TSV Natterberg).

richter vorenthalten, der den Teilnehmern als Schmäckerl das Areal der Burg Trausnitz und den Hofgarten zum Laufen anbot. Georg Reischl beendete seine Serie erneut mit einem Sieg in der M80. Platz 2 belegten Pia Bisani und Gertrud Liebl und Platz 3 erliefen sich Christiane Geiger, Silvia Seidl, und Verena Hötzingler vom TSV Natterberg in der W-14.

Bei jeder Etappe wurden Punkte vergeben, die nach einer Formel berechnet worden sind. In das Gesamtergebnis flossen die besten vier Punktwerte eines Läufers ein, d. h. dass maximal ein Streichergebnis möglich war.

Die Siegerehrung fand zeitnah im historischen Salzstadel in Landshut unter Anwesenheit des 3. Bürgermeisters der Stadt Erwin Schneck statt, bevor die Teilnehmer zur letzten Führung während der Tour in die Altstadt von Landshut aufbrachen.

Alle Teilnehmer waren voll des Lobes über die einzelnen Etappen und der gesamten Durchführung der Bavarian Orienteering Tour 2018, für die das Organisationsteam Ralph Meißner (Vorsitzender des Fördervereins Orientierungslauf Bayern), Ralph Körner (OLV Landshut/LV Deggendorf), Angelika Schöpfs, Britta Meißner

(OLV Landshut), Walter Körner (LV Deggendorf/OLV Landshut) und Bernhard Meißner) verantwortlich zeichnete.

Am Ende gab es für die Deggendorfer Orientierer viele gute Platzierungen und durch Georg Reischl eine Gold-, für Silvia Seidl, Gertrud Liebl und Pia Bisani eine Silber- und für Christiane Geiger eine Bronzemedaille.

Einige Oler nahmen nur an einzelnen Etappen teil, um mal kurz „O-Tour-Luft“ zu schnuppern: Drei Etappen bestritt Pia Bisani (TSV Natterberg) und belegte damit Platz 2 in der W16. Zweimal waren Elisabeth Kitzinger (W21 Short), Cornelia Kiener (W35) vom LV Deggendorf und Peter Weigold (M55) vom TV Osterhofen dabei. Sie belegten die Plätze 6, 4 bzw. 14. Und nur bei der letzten Etappe in Landshut gingen Michael und Sylvia Hötzingler, sowie Lukas McGall und Birgit Pfeiffer vom TSV Natterberg in den Kategorien Open Short bzw. Open Long an den Start.

Bei der Vereinswertung, die 117 Vereine umfasste, schafften es der TV Osterhofen und der TSV Natterberg mit den Plätzen 6 und 9 unter die Top Ten, die OLA TSV Deggendorf kam auf Platz 36, der SV Mietraching auf 82 und der LV Deggendorf auf 92. – kö

## Die Gesamtergebnisse

**W14** – 4. Lara Geiger (SV Mietraching), 6. Verena Hötzingler (TSV Natterberg).

**W18** – 4. Veronika Engl (TSV Natterberg).

**W50** – 2. Gertrud Liebl (TV Osterhofen), 3. Christiane Geiger (OLA TSV Deggendorf), 7. Iris Bauer (TV Osterhofen).

**W55** – 2. Silvia Seidl (OLA TSV Deggendorf), M18 – 6. Alexander Bauer (TV Osterhofen).

**M45** – 10. Stefan Hötzingler (TSV Natterberg).

**M50** – 10. Siegfried Liebl.

**M60** – 18. Josef Kämpfbek.

**M80** – 1. Georg Reischl (beide TV Osterhofen).